



Rasend schnell wächst unser Integrativer Kindergarten in Omaruru!

Im Oktober 2021 konnten wir - wie berichtet - unseren Kindergarten in Omaruru eröffnen.

Mittlerweile besuchen 15 Kinder am Vormittag, davon sind 4 behindert, unseren Integrativen Kindergarten. Doreen konnten wir als Montessori Erzieherin für die Betreuung gewinnen. Zusammen mit Katrina, unserer Köchin und Hilfskraft, betreut sie die Kinder am Vormittag. Mit großer Begeisterung kommen die Kinder zum Spielen, Basteln und Lernen zu uns. Die meisten sind Vorschulkinder. Sie sollen bei uns die Grundlagen für den Schulbeginn lernen. In Namibia ist es notwendig, dass die Kinder eine Vorschule besuchen. Dort lernen sie die ersten Grundbegriffe in Mathematik und das Fundament für die englische Sprache wird gelegt. Viele der Kinder haben eine einheimische Muttersprache und ihre Eltern sprechen kein oder kaum Englisch. Wenn sie diese Basis nicht in einer Vorschule erlernen, haben sie vom ersten Tag an in der Schule schon verloren. Im Armenviertel von Omaruru besuchen sehr viele Kinder keine Vorschule. Wir sind froh, wenigstens ein paar wenigen diese Chance geben zu können. Behinderte Kinder, die außerhalb der Hauptstadt wohnen, haben kaum eine Chance auf Förderung. Wir freuen uns, dass 4 Kinder bei uns lernen, spielen, basteln und soziale Kontakte mit Gleichaltrigen haben können. 2x in der Woche kommt Andrea Bertelsmann, Ergotherapeutin und Hauptinitiatoren des Projekts, in den Kindergarten und therapiert die behinderten Kinder und hilft beim Aufbau des Kindergartens mit.

Die Nachmittagsbetreuung mit Lernhilfe besuchen 20 Grundschul Kinder. Auch sie haben, gerade jetzt durch Corona- Lockdown und Schulschließungen, große Lernlücken. Mit viel Enthusiasmus und Ideenreichtum unterrichtet Brigitte, unsere hauptamtliche Lehrerin, die Kinder.

Ein neues Schattendach gibt den Kindern nun die Möglichkeit auch im Freien spielen zu können.

Unter diesem Dach fand auch der 1. Elternabend statt. Ein Novum im Armenviertel von Omaruru. Das kennen die Eltern dort nicht, dass sie in das Schul- oder Kindergartenleben ihrer Kinder miteinbezogen werden. Sehr interessiert nahmen 18 Mütter daran teil. So wächst unsere Kindergartenfamilie aus Eltern- Lehrerin- Erzieherin- Köchin- Kindern und Taking Hands zusammen. Alle Eltern beteiligen sich entweder finanziell mit einem kleinen Beitrag am Kindergarten oder bringen sich stundenweise ein. Wir sind bisher in einem Kirchenraum und der Gemeinde sehr dankbar, dass wir unseren Integrativen Kindergarten dort abhalten können.

Auf Dauer ist es dort aber zu klein. Wir sind dabei ein Grundstück zu erwerben und unseren Kindergarten dort zu errichten. Wir freuen uns schon, wenn wir mehr Patz, Frei- und Therapieraum haben werden. Vorausschauend wurde auch das Schattendach mit Schaukeln schon so konzipiert, dass wir es mit umziehen können.

Wir freuen uns, wenn Sie uns weiterhin tatkräftig oder finanziell unterstützen. Tatkräftig heißt, Sie können gerne in unserem Verein Mitglied werden und mitwirken. Jeder € bringt uns unserem Ziel des eigenen Kindergartens näher oder hilft den laufenden Betrieb am Leben zu erhalten. Mit nur 5 € in der Woche können wir einem Kind ein gesundes Mittagessen geben.

Spendenkonto: **DE 73 7035 1030 0032 6031 51** bei der Sparkasse Oberland.

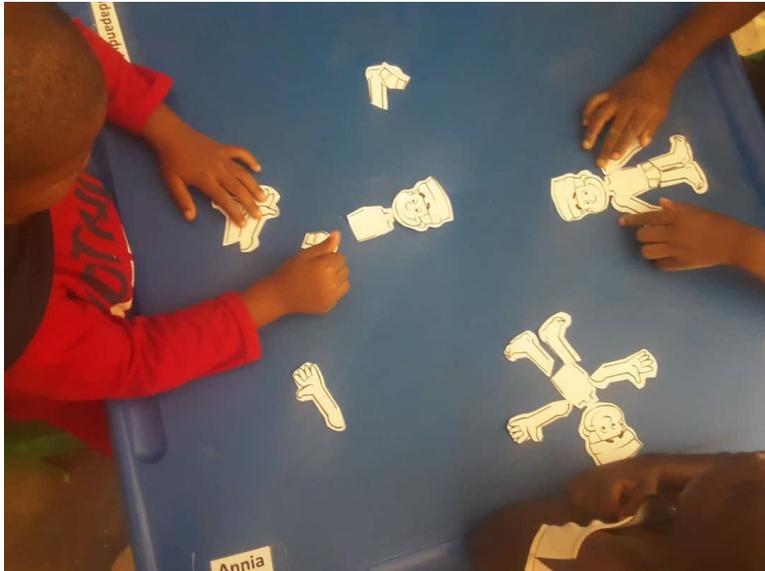
Weitere Informationen können Sie unserer Internetseite: <https://takinghands.com/>

Oder auf <https://www.facebook.com/Takinghandsnamibia/>
<https://www.instagram.com/takinghandsnamibia/?hl=de>
dem Video finden.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihr Taking Hands Team





Taking Hands Namibia-Deutschland
e.V.
Buchenweg 14,
82383 Hohenpeißenberg
Amtsgericht München VR : 208840

Tel.: 08805 921997
Internet: www.takinghands.com
vorstand@takinghands.com

Sparkasse Oberland, BLZ: BLZ:703 510
30 BIC: BYLADEM1WHM
DE73 7035 1030 0032 6031 51